

AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN IN WIEN.

Nr. 102/ 1924.

Wien, am 14. Februar 1924.

An die

Zentraldirektion der Monumenta Germaniae Historica,
Berlin.

Da mit Ende 1923 die dreijährige Funktionsdauer der Delegierten unserer Akademie in die Zentraldirektion abgelaufen ist, hat die philosophisch-historische Klasse derselben in ihrer gestrigen Sitzung die Wahl der neuen Delegierten vorgenommen.

Unser wirkliches Mitglied Hofrat Luschin-Ebengreuth hat mit Rücksicht auf sein hohes Altersersucht, von einer Wiederwahl seiner Person abzusehen. Die Klasse hat demnach ihren bisherigen Vertreter, den Präsidenten unserer Akademie, Hofrat Dr. Oswald REDLICH, Wien XIX. Vegagasse 9, für die neue Funktionsperiode wiedergewählt und anstelle des ausscheidenden Hofrates Luschin unser wirkliches Mitglied Hofrat Dr. Emil OTTENTHAL, Wien I. Universitätsstraße 8.

Der Sekretär der Akademie der Wissenschaften in Wien:

Kadernacher